

Pressemitteilung vom 30. Mai 2024

## Berlin Hyp veröffentlicht ESG-Highlight-Report 2023

**Mit dem ESG-Highlight-Report 2023 berichtet die Berlin Hyp über die von ihr identifizierten Auswirkungen, Risiken und Chancen mit Blick auf die anstehende Berichterstattung im Rahmen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) für das Geschäftsjahr 2024. Drei Themenblöcke bilden dabei den Schwerpunkt: Klimaschutz im Finanzierungsgeschäft, Partnerschaften für die Kreislaufwirtschaft sowie Wertschätzung und Empowerment der Mitarbeitenden.**

Für Zukunftsweisende Innovationen und nachhaltige Geschäftsmodelle braucht es relevante, verlässliche und vergleichbare Informationen. Die Berlin Hyp präzisiert daher im Rahmen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) ihre Nachhaltigkeitsstrategie, und implementiert regulatorische Anforderungen, Prozesse und Strukturen.

Mit einer Wesentlichkeitsanalyse nach den neuen Anforderungen der CSRD hat die Berlin Hyp im zweiten Halbjahr 2023 ihre wesentlichen nachhaltigkeitsbezogenen Auswirkungen, Risiken und Chancen (impacts, risks and opportunities, kurz IROs) identifiziert. Die Ergebnisse zeigen die Auswirkungen auf Mensch und Umwelt auf und unterstreichen die wirtschaftliche Bedeutung von Nachhaltigkeitsthemen für das Bankinstitut. „Der Highlight-Report macht nachvollziehbar, was sich für unser Unternehmen hinter den Auswirkungen, Risiken und Chancen der CSRD-Berichtspflicht versteckt. Was wir daraus schließen und welche strategischen Konsequenzen in ausgewählten Kernthemen wir daraus ziehen, das machen wir mit der Veröffentlichung des ESG-Highlight-Report 2023 transparent“, erläutert Dirk Bartsch, Head of ESG der Berlin Hyp.

Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft stechen unter den IROs besonders hervor. Auf beide Themen hat das Unternehmen im Rahmen des Kerngeschäfts einen relevanten Einfluss. Markttrends und regulatorische Entwicklungen in beiden Bereichen zeigen neben Chancen auch nennenswerten Risiken auf. Auch die Mitarbeitenden identifiziert die Bank als entscheidenden Faktor. Deren Zufriedenheit, Gleichbehandlung und Förderung soll zur Bewältigung künftiger Herausforderungen dauerhaft sichergestellt werden. Das Unternehmen wird die Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen des Finanzierungsportfolios weiterhin nachverfolgen und im Rahmen von Finanzierungsentscheidungen aktiv steuern.

### **Pressekontakt**

Felix Bongers  
Kommunikation und Marketing  
T 030 2599 9129  
[felix.bongers@berlinhyp.de](mailto:felix.bongers@berlinhyp.de)

Dirk Bartsch  
Head of ESG  
T 030 25 99 56 91  
[dirk.bartsch@berlinhyp.de](mailto:dirk.bartsch@berlinhyp.de)

Die Berlin Hyp ist 100%ige Tochter der LBBW und auf großvolumige Immobilienfinanzierungen für professionelle Investoren und Wohnungsunternehmen spezialisiert. Außerdem stellt sie den deutschen Sparkassen ein umfassendes Spektrum an Produkten und Dienstleistungen zur Verfügung. Das Thema Nachhaltigkeit ist seit Jahren zentraler Bestandteil ihrer Unternehmensstrategie. Am Kapitalmarkt nimmt sie eine Vorreiterrolle bei der Entwicklung nachhaltiger Refinanzierungsprodukte ein. Gleichzeitig fördert sie die Finanzierung nachhaltiger Immobilien, um die Transformation des Immobilienmarktes mitvoranzutreiben und ihren Beitrag zur Klimaneutralität zu leisten. Ihr klarer Fokus, über 155 Jahre Erfahrung und die Fähigkeit, zukunftsorientiert die digitale Transformation in der Immobilienbranche aktiv mitzugestalten, kennzeichnen die Berlin Hyp als eine führende deutsche Immobilien- und Pfandbriefbank.